



2. Direktwahl des Landrats **2011**

Varel

Selbst. Stadt im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 026



Varel

An diesem Wahltag fanden
auch Kommunalwahlen statt.

Wahllokal

Daten und Fakten
rund um die

Wahl des Landrats Friesl.

11.09.2011

Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

Quellen




Websites der (Wahl-)Behörden
Jeweilige lokale Presse
Eigene Recherchen


Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)
PDF24 (geek Software GmbH)

Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Vorschläge (Fotos, Logos)
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	6	Vergleich der Ergebnisse
	7	Karte Wahlbezirke

	8	Ergebnisse Wohngebiete
---	---	---------------------------

Wohngebiete alphabetisch:

- Altjührden/Grünenkamp
- Borgstede
- Büppel
- Dangast
- Dangastermoor
- Jeringhave ■ Langendamm
- Moorhausen-Rallenbüsch
- Obenstrohe
- Rosenberg-Neuenwege
- Seghorn
- Streek-Hohenberge
- Varel

	17	Ergebnisse Briefwahlbez.
	18	Muster der Stimmzettel
	19	Wahlräume dieser Wahl
	20	Strukturdaten Bevölkerung

Wahltag

Die Wahlperiode des 2003 gewählten Landrats Sven Ambrosy endete am 31.10.2011. Der Wahltermin für die Wahl eines neuen Landrats musste gemäß § 45 b des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) vom Kreistag des Landkreises Friesland bestimmt werden. Es gab also für den genauen Wahltermin keine Vorgabe vom Landesgesetzgeber.

Allerdings steckte § 80 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) für die Bestimmung eines Wahltermins einen Zeitrahmen ab: innerhalb von sechs Monaten vor Ablauf der Amtszeit des Landrats.

Folglich konnte die Wahl im Zeitraum vom 1.5.2011 bis 31.10.2011 stattfinden. Theoretisch hätte die Wahl auch außerhalb dieses Zeitspanne bestimmt werden können, wenn dadurch eine gemeinsame Durchführung mit einer anderen Wahl möglich gewesen wäre. Das war jedoch nicht der Fall, weil die für den 11.9.2011 geplante Wahl des Stadtrates ohnehin innerhalb des genannten Zeitrahmens lag. Folglich beschloss der Kreistag für diesen Tag die gleichzeitige Direktwahl des Landrats.

Amtszeit

Aufgrund § 55 der zu dem Wahlzeitpunkt geltenden Niedersächsischen Landkreisordnung wurde der neue Landrat für eine Amtszeit von acht Jahren gewählt (1.11.2011 - 31.10.2019).

Zusammenstellung

Grundlagen für die Ergebnisse sind die Feststellungen der Wahlvorstände in den gebildeten Wahlbezirken. Nicht immer ist aber für Außenstehende erkennbar, für welche Fläche eines Gebietes die Nummer eines Wahlbezirks steht. Selbst die Nennung des Wahlraums ist keine Hilfe, da dieser oftmals nicht im Wahlbezirk liegt. Es werden daher die Wahlergebnisse **zusätzlich nach den Wohngebieten in alphabetischer Reihenfolge** zusammengefasst, wie diese auch im Bewusstsein der Bevölkerung bestehen.

Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

In diesem Ort wurden wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen drei Briefwahlbezirke eingerichtet.

Allerdings sollten Briefwahlbezirke entsprechend dem Wortbestandteil "...bezirk" räumlich eingeteilt werden. In diesem Ort konnte auf Nachfrage nicht mehr ermittelt werden, welche Wahlbezirke jeweils einem Briefwahlbezirk zugeordnet wurden. Es muss vermutet werden, dass stattdessen die eingesandten Wahlbriefe nur mengenmäßig auf die Briefwahlvorstände verteilt sind.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen

Nochmals zur Verdeutlichung:

Die gleichgroßen Mengen der bearbeiteten Wahlbriefe in den gebildeten Briefwahlvorständen lässt vermuten, dass es **keine** Zuordnung der eingegangenen Wahlbriefe nach den Wahlbezirken gab (... weil schließlich die Anzahl der Briefwahanträge in den Wahlbezirken unterschiedlich hoch war).

Deshalb kann die Zuordnung der Briefwahlergebnisse nur pauschal auf die Ortsteile vorgenommen werden (wie oben beschrieben).

Bewerbungen (Daten und Fotos siehe rechts)

In den Ergebnistabellen sind die Bewerbungen in dieser Reihenfolge aufgeführt (wie auf dem Stimmzettel)

Kurzbezeichnung Vorname und Familienname

Langbezeichnung der Partei bzw. Wählergruppe

SPD Sven Ambrosy

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

CDU Frank Vehoff

Christlich Demokratische Union Niedersachsen



Sven Ambrosy

geboren 1970

Landrat

**direkt im
Landkreis
gewählt**



Frank Vehoff

geboren 1959

Soldat



**Zusammenstellung:
Rudolf Perkams**

Mitscherlichstraße 56
26382 Wilhelmshaven
Telefon: 04421/918001 (AB)
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das
Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur
hinausgeschobenen Pensionierung 2014.
In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen,
8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und
insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder
Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit
entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht.
Diagramme und Grafiken enthalten zur
Anschaulichkeit nur die stimmenbesten
Parteien.

Rechtsgrundlagen

Wahlrecht: Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz
Niedersächsische Kommunalwahlordnung

Amtsperiode

Vorgänger: Landrat Sven Ambrosy
2003 gewählt für 8 Jahre bis zum 31.10.2011
Nachfolge: aufgrund aktueller Fassung der Nds. Kommunalverfassung bis 31.10.2019
(= Ablauf der Wahlperiode des Kreistages)

Wahltag

Mögl. Zeitspanne: innerhalb von 6 Monaten vor Ablauf der Amtsperiode des Vorgängers
(also vom 01.05.2011 bis 31.10.2011)
Festlegung: Kreistag Friesland
Hauptwahl: Sonntag, 11. September 2011
Stichwahl: gesetzlich nicht vorgesehen

Wählbarkeit

Altersgrenze: Mindestalter am Wahltag: 23 Jahre
Höchstalter am Wahltag: 67 Jahre

Aktueller Wohnsitz: keine Einschränkung

Sonstiges: Gewähr für Einhaltung des Grundgesetzes;
allgem. Regelungen für Verlust der Wählbarkeit

Wahlvorschläge

Träger: • Parteien (vom Landeswahlausschuss anerkannt)
• örtlich bezeichnete Wählergruppen
• Einzelpersonen
Unterstützung: • Unterschriften v. Wahlberechtigten nach Formel:
Mitglieder des Kreistages (42 ohne Landrat) x 5 = 210
• entbehrlich bei persönlich erneuter Wahl oder
des Trägers bei letzter Wahl zum Landrat

Wählerverzeichnis

Herkunft: alle Bürger eines Mitgliedstaates der EU
Mindestalter: Vollendung des 16. Lebensjahres am Wahltag
Wohnsitz: am Wahltag seit mindestens 3 Monaten in diesem Wohnort mit Hauptwohnung gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt
(... wenn mit Nebenwohnung gemeldet, konnte bis zum 16. Tag vor der Wahl ein Antrag gestellt werden, wenn der Mittelpunkt von Lebensbeziehungen nachgewiesen wurde)
Zuordnung: entsprechend der Adresse des Wohnsitzes in dem zugehörigen Wahlbezirk des Ortes
Erfassung: Eintragung im Wählerverzeichnis dieses Wahlbezirks am 42. Tag vor der Wahl;
Löschung im Wählerverzeichnis bei Fortzug;
bei Umzug innerhalb des Ortes keine Änderung
(im Sterbefall galt eine bereits vorgenommene Briefwahl!)

Wahlablauf

Wahlzeit: in Deutschland von 8.00 bis 18.00 Uhr
Wahlsystem: Jede wählende Person hatte eine Stimme.
Briefwahl: keine personenbezogene Einschränkungen
Stimmzettel: nur gültig für den Landkreis Friesland

Wahlgebiet

Wahlkreis: Varel insgesamt als kreisangehörige Stadt
Einteilung: 29 Wahlbezirke
Zahl der Briefwahlbezirke 2011: 3
Ortsteile: eigene Zusammenfassung von Ergebnissen nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im Bewusstsein der Bevölkerung

Organisation

Wahlvorstände: je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand (ehrenamtlich bis zu 9 Personen)
Übermittlung: telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde; danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift mit allen Unterschriften der Wahlvorstände
Veröffentlichung: im Internet www.varel.de
Software: Votemanager von vote-IT-GmbH, Aachen
Kontrolle: Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

Definitionen

Wahlberechtigte: Unterscheidung nach Art der Teilnahme:
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)
Wählende: Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur bei förmlicher Korrektheit)

Bekanntgabe

Ergebnisse: nach erster Plausibilitätsprüfung der eingegangenen Wahldaten sofort im Internet
Gültigkeit: zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen Entscheidung des Wahlausschusses

Tabellen der Wahlbezirke

Urnenwahl: Feststellungen des Wahlvorstandes mit Bekanntgabe an die Öffentlichkeit
Briefwahl: Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;
eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-ergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils prozentual umgerechnet auf der Basis der Menge der beantragten Wahlbriefe in den jeweiligen Wahlbezirken)
Summenbildung: eigene nicht amtliche Zusammenfassung der Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen Briefwahl je Wahlbezirk

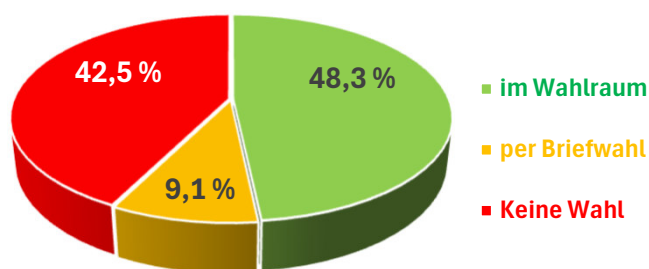
Varel zusammen Urnenwahl und Briefwahl				insgesamt Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum				Briefwahl Auswertung der zugel. Wahlbriefe	
Wählerverzeichnis									
A	Wahlberechtigte	20 396	↵	#####	↵	1 976	↵		
B	Wählende	11 721	57,47 %	9 856	53,51 %	1 865	94,38 %		
Auszahlungen									
C	ungültige Stimmen	551	4,70 %	477	4,84 %	74	3,97 %		
D	gültige Stimmen	11 170	↵	9 379	↵	#####	↵		
E1	Sven Ambrosy SPD	8 135	72,83 %	6 906	73,63 %	#####	68,62 %		
E2	Frank Vehoff CDU	3 035	27,17 %	2 473	26,37 %	562	31,38 %		



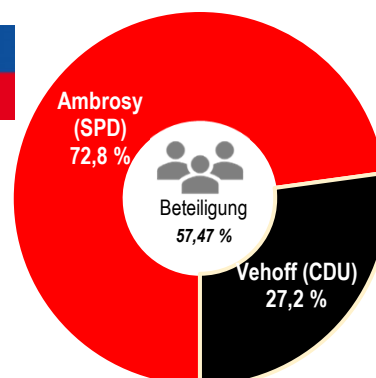
Fläche 2011	km²	Anteil
insgesamt:	113,67	↔
dar. Siedlung	14,93	13,1 %
dar. Verkehr	6,80	6,0 %
dar. Vegetation	89,26	78,5 %

Wetter
mittags am Wahltag
Temperatur: 22°
Bewölkung: wolzig

Wahlbeteiligung Varel

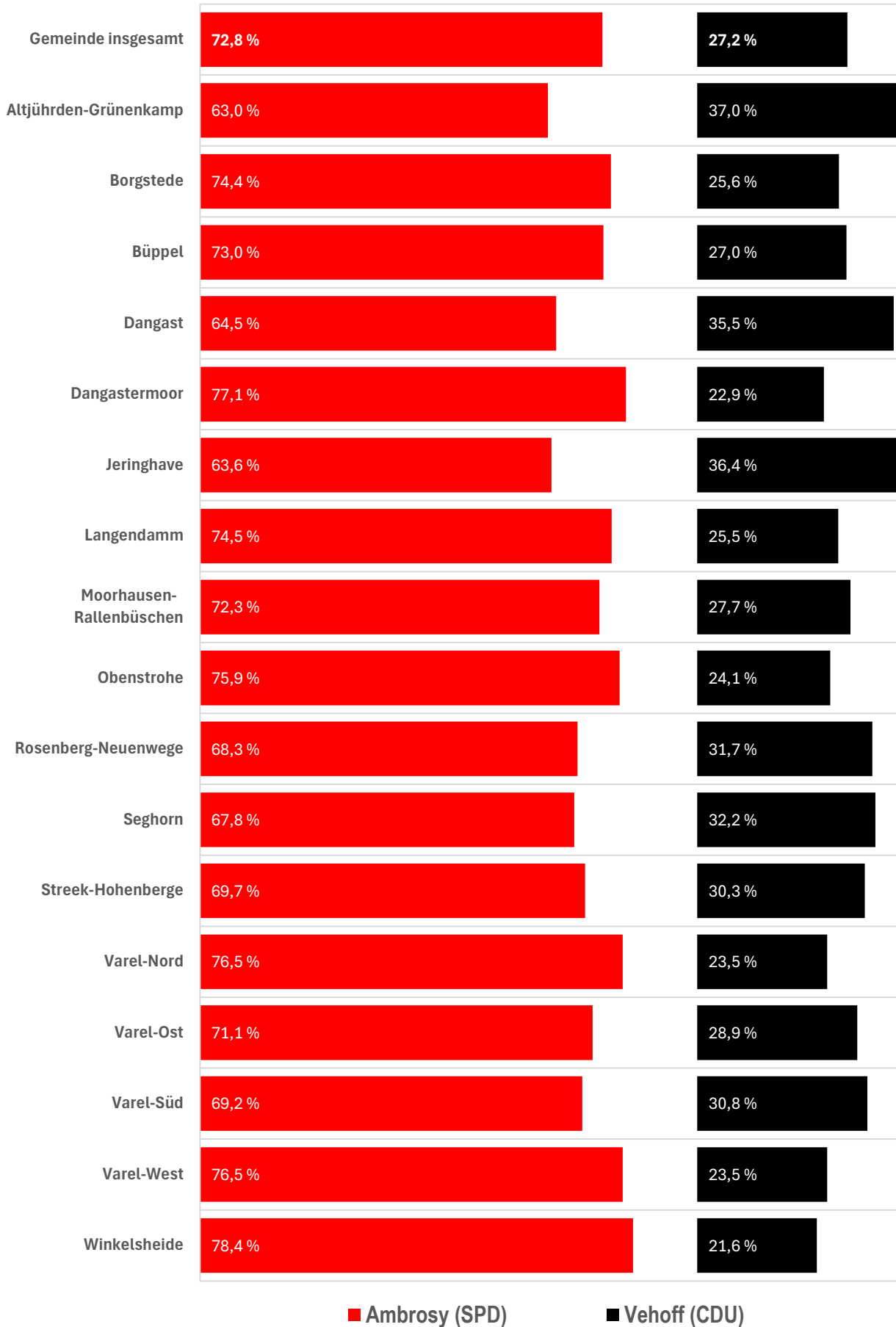


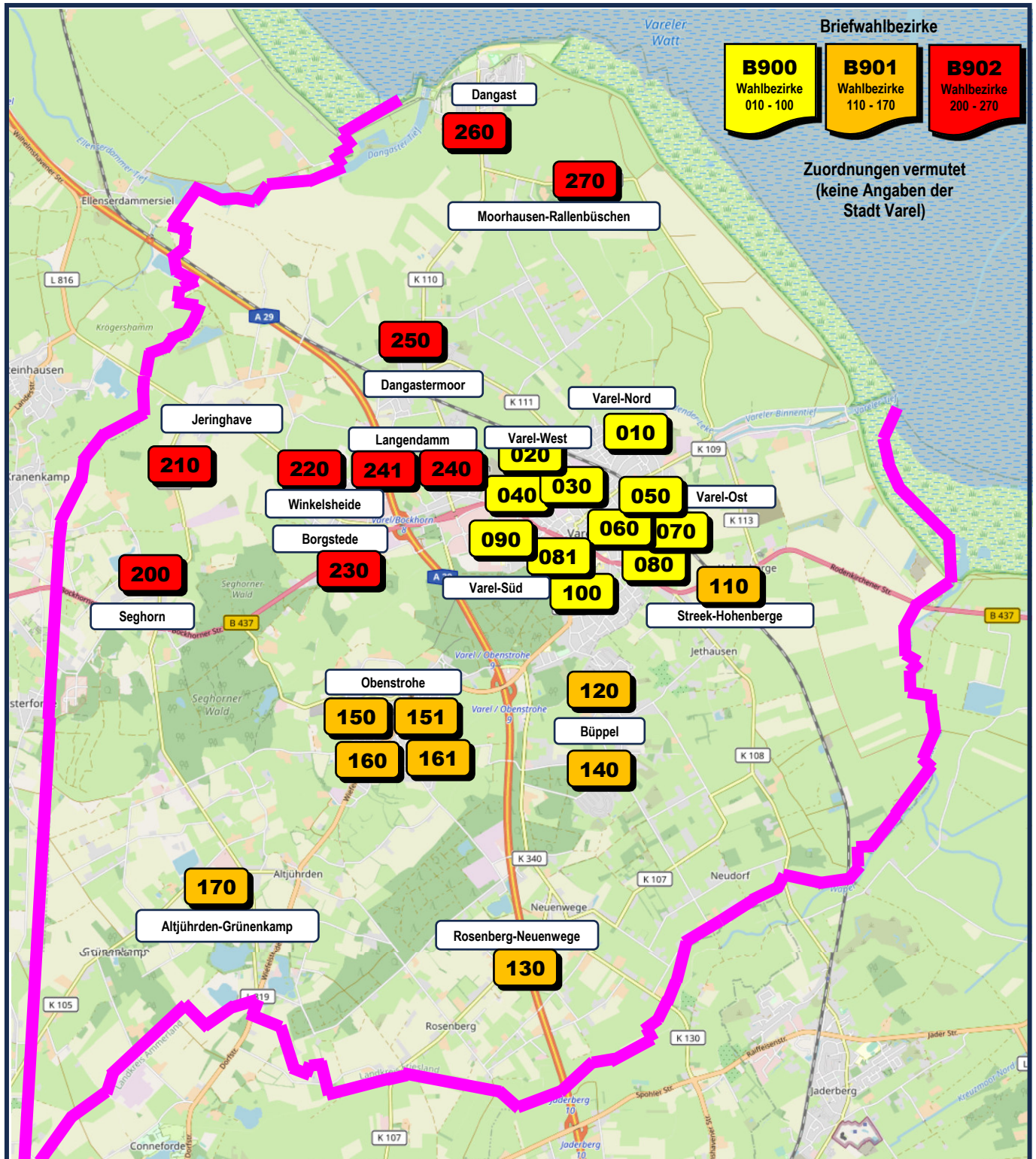
Ergebnisse
**Land-
rats-
wahl
2011**

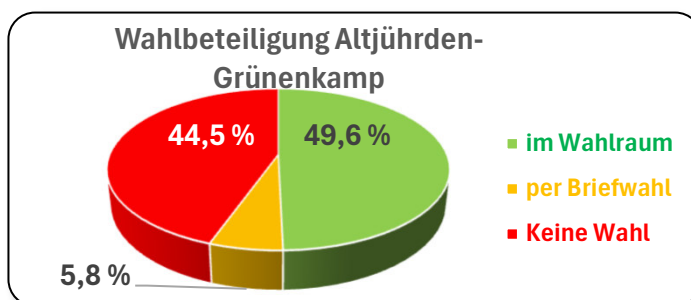


Stadt
Varel

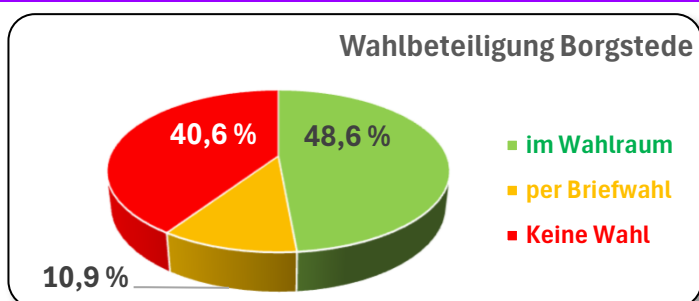
Varel: %-Ergebnisse der Bewerbungen in den Wohngebieten (mit Briefwahl-Anteil)







Wahlbezirke	Ortsteil		170							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,13 %-Anteil Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	681	↶	639	↶	42	↶				
B Wählende Personen	378	55,45 %	338	52,90 %	40	94,38 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	19	4,92 %	17	5,03 %	2	3,97 %				
D gültige Stimmen	359	↶	321	↶	38	↶				
E ven Ambrosy (SPD)	226	62,97 %	200	62,31 %	26	68,62 %				
F Frank Vehoff (CDU)	133	37,03 %	121	37,69 %	12	31,38 %				

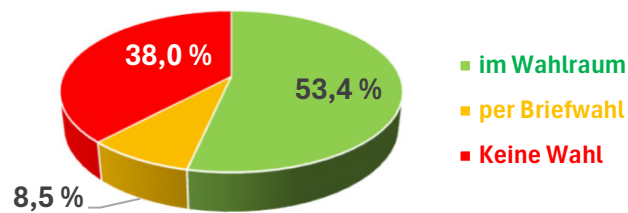


Wahlbezirke	Ortsteil		230							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	1,42 %-Anteil Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	243	↩	215	↩	28	↩				
B Wählende Personen	144	59,44 %	118	54,88 %	26	94,38 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	4	2,80 %	3	2,54 %	1	3,97 %				
D gültige Stimmen	140	↩	115	↩	25	↩				
E ven Ambrosy (SPD)	104	74,38 %	87	75,65 %	17	68,62 %				
F Frank Vehoff (CDU)	36	25,62 %	28	24,35 %	8	31,38 %				

Wahl des Landrats Friesl. am 11.09.2011 in Varel

Büppel

Wahlbeteiligung Büppel

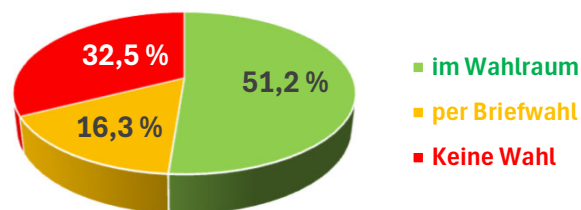


Wahlbezirke	Ortsteil		120				140							
	zusammen		Urnenwahl		Briefwahl		Urnenwahl		Briefwahl					
	Urnenwahl und		Ergebnis im		3,80 %-Anteil		Ergebnis im		5,41 %-Anteil					
	Briefwahl		Wahlraum		Br.-bez. 90x		Wahlraum		Br.-bez. 90x					
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)														
A	Wahlberechtigte P.	2 015	↶	870	↶	75	↶	963	↶	107	↶			
B	Wählende Personen	1 249	61,97 %	486	55,86 %	71	94,38 %	591	61,37 %	101	94,38 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)														
C	ungültige Stimmen	68	5,43 %	27	5,56 %	3	3,97 %	34	5,75 %	4	3,97 %			
D	gültige Stimmen	1 181	↶	459	↶	68	↶	557	↶	97	↶			
E	ven Ambrosy (SPD)	862	73,01 %	352	76,69 %	47	68,62 %	397	71,27 %	67	68,62 %			
F	Frank Vehoff (CDU)	319	26,99 %	107	23,31 %	21	31,38 %	160	28,73 %	30	31,38 %			

Wahl des Landrats Friesl. am 11.09.2011 in Varel

Dangast

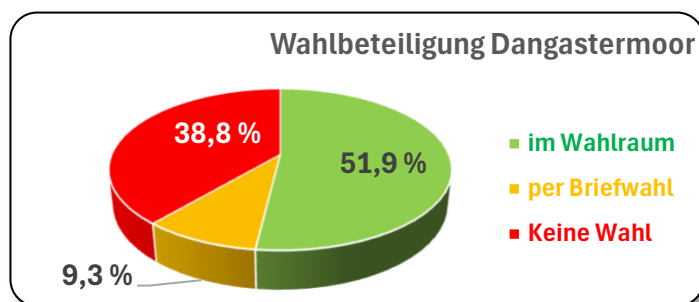
Wahlbeteiligung Dangast



Wahlbezirke	Ortsteil		260							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und		Ergebnis im	4,25 %-Anteil						
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	486	↵	402	↵	84	↵			
B	Wählende Personen	328	67,55 %	249	61,94 %	79	94,38 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	19	5,83 %	16	6,43 %	3	3,97 %			
D	gültige Stimmen	309	↵	233	↵	76	↵			
E	ven Ambrosy (SPD)	199	64,45 %	147	63,09 %	52	68,62 %			
F	Frank Vehoff (CDU)	110	35,55 %	86	36,91 %	24	31,38 %			

Wahl des Landrats Friesl. am 11.09.2011 in Varel

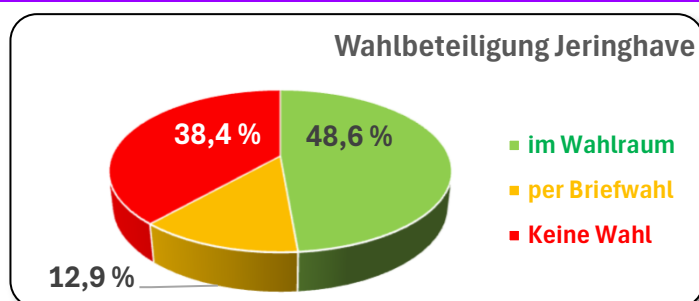
Dangastermoor



Wahlbezirke	Ortsteil		250								
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl							
	Urnenwahl und		Ergebnis im	3,24 %-Anteil							
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	649	↩	585	↩	64	↩				
B	Wählende Personen	397	61,23 %	337	57,61 %	60	94,38 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)											
C	ungültige Stimmen	25	6,39 %	23	6,82 %	2	3,97 %				
D	gültige Stimmen	372	↩	314	↩	58	↩				
E	ven Ambrosy (SPD)	287	77,10 %	247	78,66 %	40	68,62 %				
F	Frank Vehoff (CDU)	85	22,90 %	67	21,34 %	18	31,38 %				

Wahl des Landrats Friesl. am 11.09.2011 in Varel

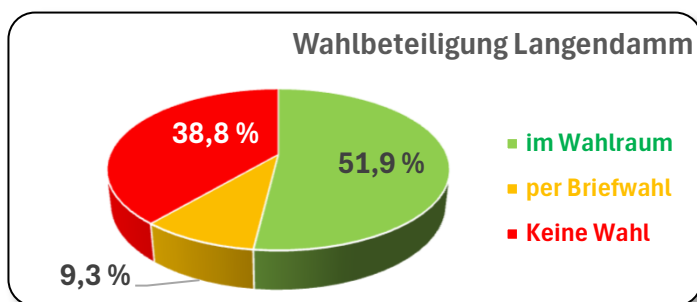
Jeringhave



Wahlbezirke	Ortsteil		210							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	1,01 %-Anteil Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	146	↩	126	↩	20	↩				
Wählende Personen	90	61,56 %	71	56,35 %	19	94,38 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
ungültige Stimmen	3	3,06 %	2	2,82 %	1	3,97 %				
gültige Stimmen	87	↩	69	↩	18	↩				
ven Ambrosy (SPD)	55	63,63 %	43	62,32 %	12	68,62 %				
Frank Vehoff (CDU)	32	36,37 %	26	37,68 %	6	31,38 %				

Wahl des Landrats Friesl. am 11.09.2011 in Varel

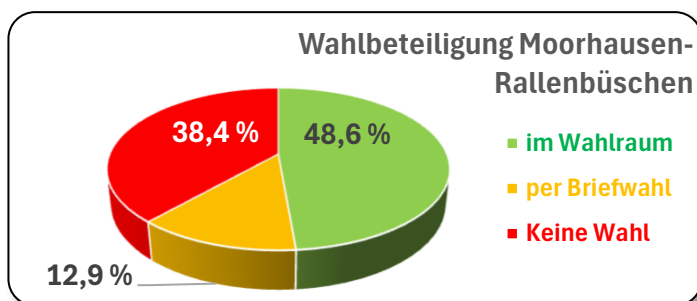
Langendamm



Wahlbezirke	Ortsteil		240		241					
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl				
	Urnenwahl und		Ergebnis im	3,24 %-Anteil	Ergebnis im	5,97 %-Anteil				
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x	Wahlraum	Br.-bez. 90x				
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	1 309	↩	656	↩	64	↩	471	↩	118	↩
Wählende Personen	815	62,24 %	368	56,10 %	60	94,38 %	275	58,39 %	111	94,38 %
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
ungültige Stimmen	32	3,90 %	15	4,08 %	2	3,97 %	10	3,64 %	4	3,97 %
gültige Stimmen	783	↩	353	↩	58	↩	265	↩	107	↩
ven Ambrosy (SPD)	583	74,49 %	263	74,50 %	40	68,62 %	207	78,11 %	73	68,62 %
Frank Vehoff (CDU)	200	25,51 %	90	25,50 %	18	31,38 %	58	21,89 %	34	31,38 %

Wahl des Landrats Friesl. am 11.09.2011 in Varel

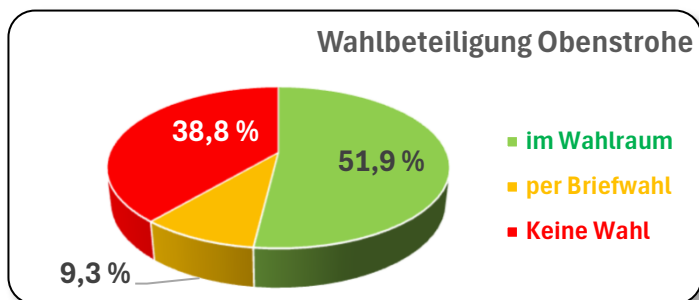
Moorhausen-Rallenbüschen



Wahlbezirke	Ortsteil		270							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,58 %-Anteil Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	576	↩	525	↩	51	↩				
Wählende Personen	352	61,13 %	304	57,90 %	48	94,38 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
ungültige Stimmen	11	3,10 %	9	2,96 %	2	3,97 %				
gültige Stimmen	341	↩	295	↩	46	↩				
ven Ambrosy (SPD)	247	72,30 %	215	72,88 %	32	68,62 %				
Frank Vehoff (CDU)	95	27,70 %	80	27,12 %	15	31,38 %				

Wahl des Landrats Friesl. am 11.09.2011 in Varel

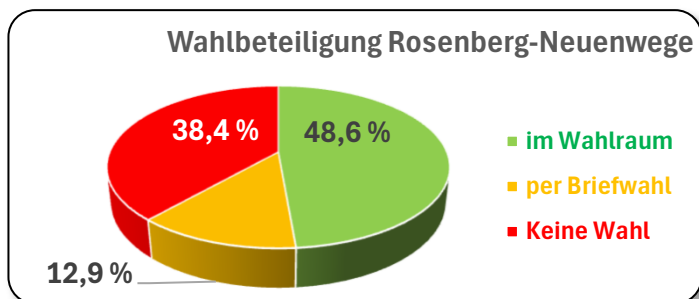
Obenstrohe



Wahlbezirke	Ortsteil zusammen	150		151		160		161	
		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl
	Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	4,50 %-Anteil Br.-bez. 90x	Ergebnis im Wahlraum	3,49 %-Anteil Br.-bez. 90x	Ergebnis im Wahlraum	3,90 %-Anteil Br.-bez. 90x	Ergebnis im Wahlraum	4,45 %-Anteil Br.-bez. 90x
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)									
A Wahlberechtigte P.	3 350 ↵	771 ↵	89 ↵	691 ↵	69 ↵	755 ↵	77 ↵	810 ↵	88 ↵
B Wählende Personen	1 960 58,50 %	452 58,63 %	84 94,38 %	421 60,93 %	65 94,38 %	377 49,93 %	73 94,38 %	405 50,00 %	83 94,38 %
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)									
C ungültige Stimmen	82 4,19 %	28 6,19 %	3 3,97 %	12 2,85 %	3 3,97 %	12 3,18 %	3 3,97 %	18 4,44 %	3 3,97 %
D gültige Stimmen	1 878 ↵	424 ↵	81 ↵	409 ↵	63 ↵	365 ↵	70 ↵	387 ↵	80 ↵
E ven Ambrosy (SPD)	1426 75,94 %	332 78,30 %	55 68,62 %	315 77,02 %	43 68,62 %	274 75,07 %	48 68,62 %	304 78,55 %	55 68,62 %
F Frank Vehoff (CDU)	452 24,06 %	92 21,70 %	25 31,38 %	94 22,98 %	20 31,38 %	91 24,93 %	22 31,38 %	83 21,45 %	25 31,38 %

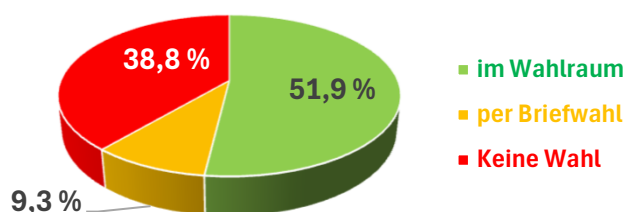
Wahl des Landrats Friesl. am 11.09.2011 in Varel

Rosenberg-Neuenwege



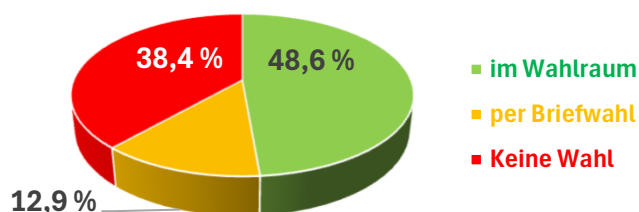
Wahlbezirke	Ortsteil		130							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,23 %-Anteil Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	641	↵	597	↵	44	↵			
B	Vählende Personen	346	53,90 %	304	50,92 %	42	94,38 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	22	6,27 %	20	6,58 %	2	3,97 %			
D	gültige Stimmen	324	↵	284	↵	40	↵			
E	ven Ambrosy (SPD)	221	68,35 %	194	68,31 %	27	68,62 %			
F	Frank Vehoff (CDU)	103	31,65 %	90	31,69 %	13	31,38 %			

Wahlbeteiligung Seghorn



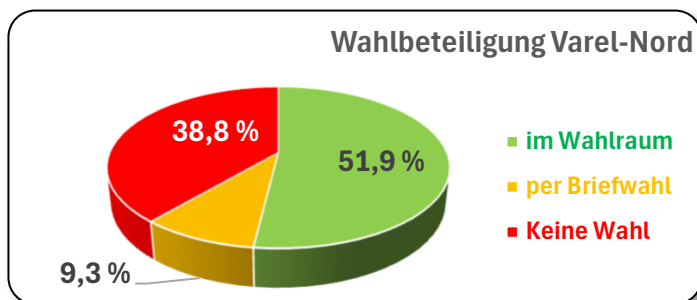
Wahlbezirke	Ortsteil zusammen		200							
			Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	0,81 %-Anteil Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	285	↩	269	↩	16	↩				
B Wählende Personen	183	64,25 %	168	62,45 %	15	94,38 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	5	2,51 %	4	2,38 %	1	3,97 %				
D gültige Stimmen	179	↩	164	↩	15	↩				
E ven Ambrosy (SPD)	121	67,76 %	111	67,68 %	10	68,62 %				
F Frank Vehoff (CDU)	58	32,24 %	53	32,32 %	5	31,38 %				

Wahlbeteiligung Streek-Hohenberge



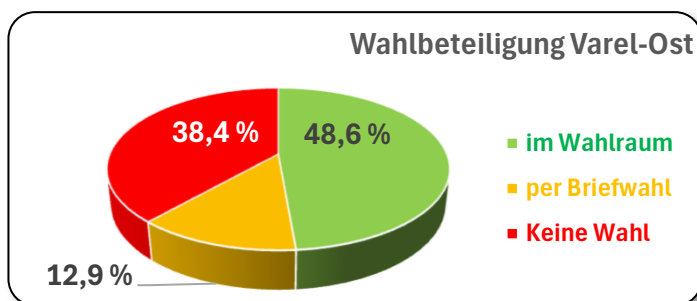
Wahlbezirke	Ortsteil		110							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	0,96 %-Anteil Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	488	↲	469	↲	19	↲			
B	Vählende Personen	296	60,64 %	278	59,28 %	18	94,38 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	ungültige Stimmen	11	3,62 %	10	3,60 %	1	3,97 %			
D	gültige Stimmen	285	↲	268	↲	17	↲			
E	ven Ambrosy (SPD)	199	69,71 %	187	69,78 %	12	68,62 %			
F	Frank Vehoff (CDU)	86	30,29 %	81	30,22 %	5	31,38 %			

Varel-Nord



Wahlbezirke	Ortsteil		10							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	3,85 %-Anteil Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	878	↶	802	↶	76	↶				
B Wählende Personen	505	57,49 %	433	53,99 %	72	94,38 %				
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	30	5,91 %	27	6,24 %	3	3,97 %				
D gültige Stimmen	475	↶	406	↶	69	↶				
E ven Ambrosy (SPD)	363	76,50 %	316	77,83 %	47	68,62 %				
F Frank Vehoff (CDU)	112	23,50 %	90	22,17 %	22	31,38 %				

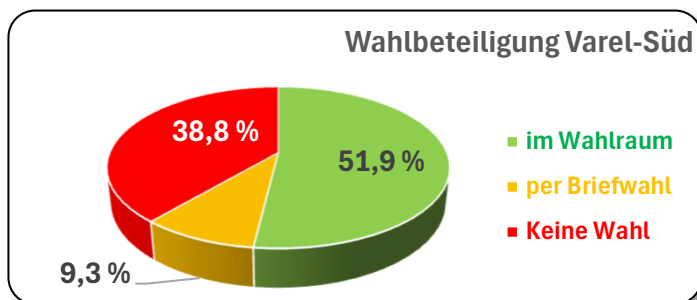
Varel-Ost



Wahlbezirke	Ortsteil zusammen Urnenwahl und Briefwahl	50			60			70			80							
		Urnenwahl	Briefwahl		Urnenwahl	Briefwahl		Urnenwahl	Briefwahl		Urnenwahl	Briefwahl						
		Ergebnis im	3,44 %-Anteil		Ergebnis im	4,40 %-Anteil		Ergebnis im	3,64 %-Anteil		Ergebnis im	5,41 %-Anteil						
		Wahlraum	Br.-bez. 90x		Wahlraum	Br.-bez. 90x		Wahlraum	Br.-bez. 90x		Wahlraum	Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)																		
Wahlberechtigte P.	3 294	↩	794	↩	68	↩	678	↩	87	↩	775	↩	72	↩	713	↩	107	↩
Wählende Personen	1 740	52,83 %	352	44,33 %	64	94,38 %	280	41,30 %	82	94,38 %	395	50,97 %	68	94,38 %	398	55,82 %	101	94,38 %
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)																		
ungültige Stimmen	86	4,91 %	15	4,26 %	3	3,97 %	13	4,64 %	3	3,97 %	25	6,33 %	3	3,97 %	20	5,03 %	4	3,97 %
gültige Stimmen	1 655	↩	337	↩	62	↩	267	↩	79	↩	370	↩	65	↩	378	↩	97	↩
Ben Ambrosy (SPD)	1176	71,05 %	251	74,48 %	42	68,62 %	188	70,41 %	54	68,62 %	266	71,89 %	45	68,62 %	263	69,58 %	67	68,62 %
Frank Vehoff (CDU)	479	28,95 %	86	25,52 %	19	31,38 %	79	29,59 %	25	31,38 %	104	28,11 %	20	31,38 %	115	30,42 %	30	31,38 %

Wahl des Landrats Friesl. am 11.09.2011 in Varel

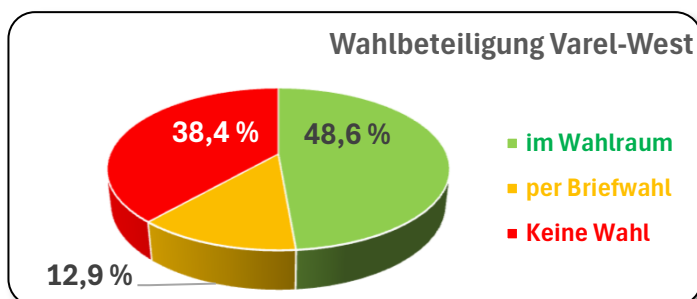
Varel-Süd



Wahlbezirke	Ortsteil		81		90		100										
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl									
	Urnenwahl und		Ergebnis im	3,64 %-Anteil	Ergebnis im	3,74 %-Anteil	Ergebnis im	4,25 %-Anteil									
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x	Wahlraum	Br.-bez. 90x	Wahlraum	Br.-bez. 90x									
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)																	
A	Wahlberechtigte P.	2 323	↶	613	↶	72	↶	702	↶	74	↶	778	↶	84	↶		
B	Wählende Personen	1 228	52,87 %	255	41,60 %	68	94,38 %	319	45,44 %	70	94,38 %	437	56,17 %	79	94,38 %		
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)																	
C	ungültige Stimmen	58	4,69 %	13	5,10 %	3	3,97 %	23	7,21 %	3	3,97 %	13	2,97 %	3	3,97 %		
D	gültige Stimmen	1 170	↶	242	↶	65	↶	296	↶	67	↶	424	↶	76	↶		
E	ven Ambrosy (SPD)	810	69,21 %	180	74,38 %	45	68,62 %	207	69,93 %	46	68,62 %	280	66,04 %	52	68,62 %		
F	Frank Vehoff (CDU)	360	30,79 %	62	25,62 %	20	31,38 %	89	30,07 %	21	31,38 %	144	33,96 %	24	31,38 %		
														</			

Wahl des Landrats Friesl. am 11.09.2011 in Varel

Varel-West



Wahlbezirke	Ortsteil zusammen Urnenwahl und Briefwahl	20		30		40			
		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl		
		Ergebnis im	4,76 %-Anteil	Ergebnis im	3,49 %-Anteil	Ergebnis im	2,43 %-Anteil		
		Wahlraum	Br.-bez. 90x	Wahlraum	Br.-bez. 90x	Wahlraum	Br.-bez. 90x		
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)									
Wahlberechtigte P.	2 371	661	94	727	69	772	48		
Wählende Personen	1 355 57,16 %	340 51,44 %	89 94,38 %	432 59,42 %	65 94,38 %	384 49,74 %	45 94,38 %		
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)									
ungültige Stimmen	65 4,79 %	13 3,82 %	4 3,97 %	23 5,32 %	3 3,97 %	21 5,47 %	2 3,97 %		
gültige Stimmen	1 290	327	85	409	63	363	44		
ven Ambrosy (SPD)	987 76,52 %	250 76,45 %	58 68,62 %	324 79,22 %	43 68,62 %	282 77,69 %	30 68,62 %		
Frank Vehoff (CDU)	303 23,48 %	77 23,55 %	27 31,38 %	85 20,78 %	20 31,38 %	81 22,31 %	14 31,38 %		

Briefwahlbezirke 900 - 901

Wahl des Landrats Friesl. 2011 Br.-bez. 900 Br.-bez. 901 Br.-bez. 902 Blatt 17

Beispiele für die Bewertung ungültiger Stimmzettel

Die wählenden Personen hatten bei der Oberbürgermeisterwahl nur eine Stimme.
Folglich war bei einem Fehler in der Stimmabgabe der Stimmzettel insgesamt ungültig.
Entscheidend für die Beurteilung war, ob der Wille der wählenden Person eindeutig zu erkennen war
und ob das Wahlgeheimnis gewahrt wurde.

Gültig

(in den Beispielen jeweils für Person A)

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Ungültig

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

... denn sie wissen nicht, was sie tun

Bemerkungen auf der Rückseite

Wahlbezirke

Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll.

Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren.

Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe.

Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden.

Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

Wahlräume Landratswahl 2011

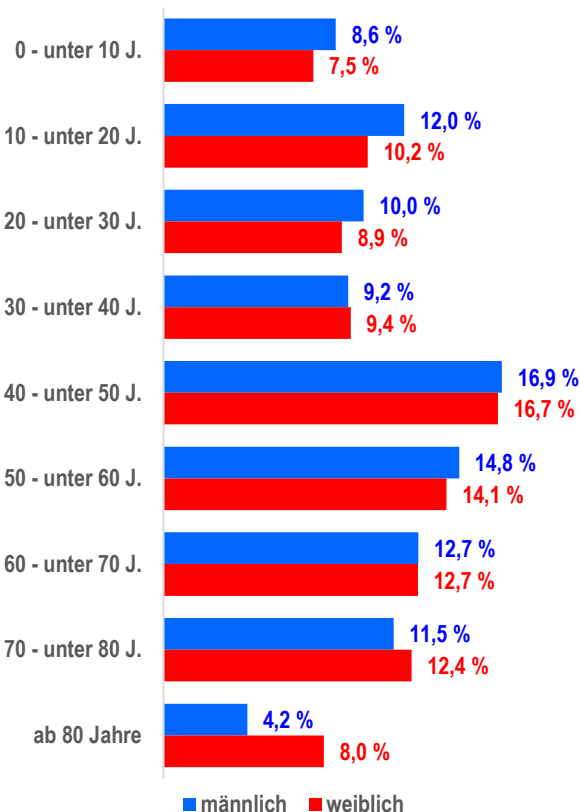
Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
10 Grundschule Hafenschule	Hafenstr. 80	Varel
20 Berufsbild. Schule I	Stettiner Str. 3	Varel
30 Berufsbild. Schule II	Stettiner Str. 3	Varel
40 Grundsch. am Schloßplatz	Schulstr. 1	Varel
50 Lothar-Meyer-Gymnasium	Moltkestr. 11	Varel
60 Grundschule Osterstr.	Osterstr. 9	Varel
70 Haupt- und Realschule V.	Arngaster Str. 9	Varel
80 Haupt- und Realschule V.	Arngaster Str. 9	Varel
81 Jug.- u. Vereinsh. Weberei	Oldenburger Str. 21	Varel
90 Gaststätte Tivoli	Windallee 21	Varel
100 Ev.-luth. Altersstift	Oldenburger Str. 61	Varel
110 Gymnastikhalle Hohenb.	Rodenk. Str. 2A	Streek-Hoh.
120 Grundschule Büppel	Am Tannenkamp 26	Büppel
130 Vereinsheim Rosenberg	Rosenberger Str. 31	R.-Neuenwege
140 Büppeler Krug	Bgm.-Osterloh-Str. 54	Büppel
150 Georg-Ruseler-Grundsch.	Plaggenkrugstr. 31	Obenstrohe
151 Haupt- und Realschule O.	Riesweg 21	Obenstrohe
160 Haupt- und Realschule O.	Riesweg 21	Obenstrohe
161 Restaurant Selinus	Alte Wiefelst. Str. 21	Obenstrohe
170 Grundschule Altjührden	Altjührdener Str. 34	Altjührden-G.
200 Wehdeschule Seghorn	Rahlinger Str. 5	Seghorn
210 Gastst. Zur Alten Schänke	Wilhelmsh. Str. 38	Jeringhave
220 Dorfmibiss Winkelsheide	Wilhelmsh. Str. 18	Winkelsheide
230 Grundschule Borgstede	Ziegelstr. 1	Borgstede-J.
240 Grundsch. Langendamm	Herrenkampsw. 22	Langendamm
241 Grundsch. Langendamm	Herrenkampsw. 22	Langendamm
250 Hotel Zum Fürsten Bism.	Zum Jadebusen 164	Dangasterm.
260 Dorfkrug Dangast	Deichstr. 1	Dangast
270 Gasthof zur Linde	Dangaster Str. 96	Moorhausen-R.

Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2018 in Varel						
Quelle: LSN online						
Tabelle: A100002G						
	zusammen		männlich		weiblich	
	Personen	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
insgesamt	23 729	↵	#####	↵	####	↵
Alter 0 - unter 3 Jahre	503	2,12 %	272	2,38 %	231	1,88 %
3 - unter 5 Jahre	362	1,53 %	193	1,69 %	169	1,38 %
5 - unter 6 Jahre	192	0,81 %	93	0,81 %	99	0,81 %
6 - unter 10 Jahre	849	3,58 %	428	3,74 %	421	3,43 %
10 - unter 12 Jahre	465	1,96 %	245	2,14 %	220	1,79 %
12 - unter 15 Jahre	803	3,38 %	406	3,55 %	397	3,23 %
15 - unter 18 Jahre	823	3,47 %	436	3,81 %	387	3,15 %
18 - unter 20 Jahre	541	2,28 %	290	2,53 %	251	2,04 %
20 - unter 25 Jahre	1 221	5,15 %	619	5,41 %	602	4,90 %
25 - unter 30 Jahre	1 020	4,30 %	526	4,60 %	494	4,02 %
30 - unter 35 Jahre	1 026	4,32 %	492	4,30 %	534	4,35 %
35 - unter 40 Jahre	1 181	4,98 %	565	4,94 %	616	5,01 %
40 - unter 45 Jahre	1 839	7,75 %	874	7,64 %	965	7,86 %
45 - unter 50 Jahre	2 149	9,06 %	1 061	9,27 %	#####	8,86 %
50 - unter 55 Jahre	1 827	7,70 %	909	7,94 %	918	7,47 %
55 - unter 60 Jahre	1 602	6,75 %	782	6,83 %	820	6,68 %
60 - unter 63 Jahre	974	4,10 %	459	4,01 %	515	4,19 %
63 - unter 65 Jahre	606	2,55 %	302	2,64 %	304	2,47 %
65 - unter 70 Jahre	1 440	6,07 %	697	6,09 %	743	6,05 %
70 - unter 75 Jahre	1 746	7,36 %	834	7,29 %	912	7,42 %
75 - unter 80 Jahre	1 094	4,61 %	482	4,21 %	612	4,98 %
80 - unter 85 Jahre	756	3,19 %	303	2,65 %	453	3,69 %
85 und älter	710	2,99 %	177	1,55 %	533	4,34 %

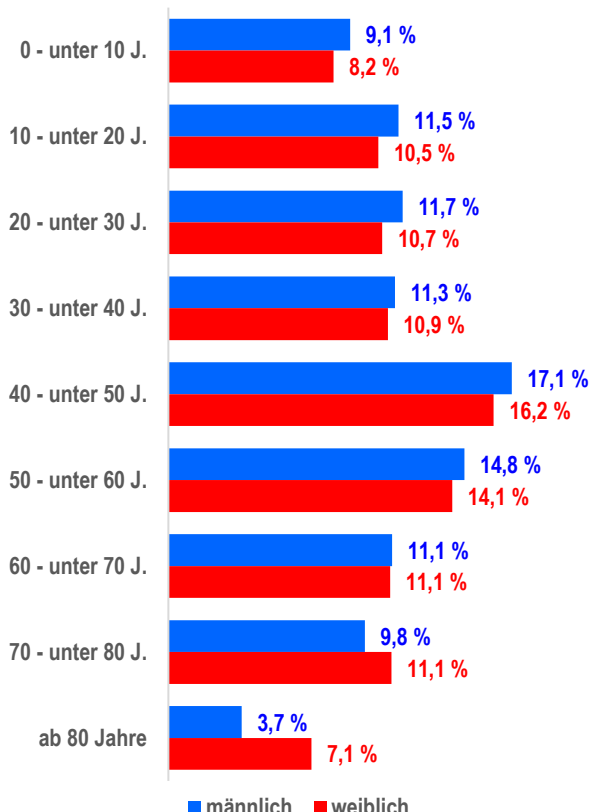
Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2018 in Niedersachsen						
Quelle: LSN online						
Tabelle: A100002G						
	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
insgesamt	7 774 253	↵	3 803 884	↵	3 970 369	↵
Alter 0 - unter 3 Jahre	187 755	2,42 %	96 504	2,54 %	91 251	2,30 %
3 - unter 5 Jahre	132 400	1,70 %	68 094	1,79 %	64 306	1,62 %
5 - unter 6 Jahre	66 371	0,85 %	34 216	0,90 %	32 155	0,81 %
6 - unter 10 Jahre	285 854	3,68 %	146 312	3,85 %	139 542	3,51 %
10 - unter 12 Jahre	159 318	2,05 %	81 663	2,15 %	77 655	1,96 %
12 - unter 15 Jahre	257 143	3,31 %	131 574	3,46 %	125 569	3,16 %
15 - unter 18 Jahre	259 264	3,33 %	132 800	3,49 %	126 464	3,19 %
18 - unter 20 Jahre	176 313	2,27 %	90 535	2,38 %	85 778	2,16 %
20 - unter 25 Jahre	446 541	5,74 %	230 380	6,06 %	216 161	5,44 %
25 - unter 30 Jahre	421 107	5,42 %	213 728	5,62 %	207 379	5,22 %
30 - unter 35 Jahre	423 959	5,45 %	210 845	5,54 %	213 114	5,37 %
35 - unter 40 Jahre	440 526	5,67 %	218 915	5,76 %	221 611	5,58 %
40 - unter 45 Jahre	611 529	7,87 %	306 106	8,05 %	305 423	7,69 %
45 - unter 50 Jahre	683 416	8,79 %	344 981	9,07 %	338 435	8,52 %
50 - unter 55 Jahre	606 975	7,81 %	305 094	8,02 %	301 881	7,60 %
55 - unter 60 Jahre	515 915	6,64 %	256 094	6,73 %	259 821	6,54 %
60 - unter 63 Jahre	297 614	3,83 %	147 806	3,89 %	149 808	3,77 %
63 - unter 65 Jahre	175 088	2,25 %	86 585	2,28 %	88 503	2,23 %
65 - unter 70 Jahre	390 192	5,02 %	189 665	4,99 %	200 527	5,05 %
70 - unter 75 Jahre	486 500	6,26 %	229 055	6,02 %	257 445	6,48 %
75 - unter 80 Jahre	327 968	4,22 %	143 581	3,77 %	184 387	4,64 %
80 - unter 85 Jahre	227 486	2,93 %	87 581	2,30 %	139 905	3,52 %
85 und älter	195 019	2,51 %	51 770	1,36 %	143 249	3,61 %

Vergleich

Varel: Einwohneranteile am 31.12.2018 in Altersgruppen



Niedersachsen: Einwohneranteile am 31.12.2018 in Altersgruppen

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2018 mit Wohnort Varel						
Beschäftigte insgesamt						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft					
insgesamt	98	↔	69	↔	29	↔
Alter 15 - unter 25 J.	33	33,7 %	29	42,0 %	4	13,8 %
25 - unter 45 J.	48	49,0 %	30	43,5 %	18	62,1 %
45 Jahre und älter	17	17,3 %	10	14,5 %	7	24,1 %
Produzierendes Gewerbe						
insgesamt	2 551	↔	2 052	↔	499	↔
Alter 15 - unter 25 J.	283	11,1 %	223	10,9 %	60	12,0 %
25 - unter 45 J.	1 090	42,7 %	874	42,6 %	216	43,3 %
45 Jahre und älter	1 178	46,2 %	955	46,5 %	223	44,7 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe						
insgesamt	1 742	↔	897	↔	845	↔
Alter 15 - unter 25 J.	249	14,3 %	132	14,7 %	117	13,8 %
25 - unter 45 J.	804	46,2 %	438	48,8 %	366	43,3 %
45 Jahre und älter	689	39,6 %	327	36,5 %	362	42,8 %
Sonstige Dienstleistungen						
insgesamt	3 497	↔	1 268	↔	####	↔
Alter 15 - unter 25 J.	400	11,4 %	134	10,6 %	266	11,9 %
25 - unter 45 J.	1 411	40,3 %	495	39,0 %	916	41,1 %
45 Jahre und älter	1 686	48,2 %	639	50,4 %	####	47,0 %
Alle Wirtschaftsbereiche						
insgesamt	7 888	↔	4 286	↔	3 602	↔
Alter 15 - unter 25 J.	965	12,2 %	518	12,1 %	447	12,4 %
25 - unter 45 J.	3 353	42,5 %	1 837	42,9 %	####	42,1 %
45 Jahre und älter	3 570	45,3 %	1 931	45,1 %	####	45,5 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt						

Varel: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2018						
Umfang: Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen, Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen						
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich		weiblich	
Deutsche	1 759	84,4 %				
Nichtdeutsche	326	15,6 %				
insgesamt	2 085		1002	48,1 %	####	51,9 %
Anteil Einwohner	↗	8,8 %	↗	8,8 %	↗	8,8 %

Varel: Bevölkerungsveränderung 2018						
	zusammen		männlich		weiblich	
Einwohnerentwicklung im Jahresverlauf						
Natürliche Bevölkerungsbewegung						
Geburten	164		89		75	
Sterbefälle	276		125		151	
Saldo	- 112	- 0,5 %	- 36	- 0,3 %	- 76	- 0,6 %
Wanderungen						
Zuzüge	1225		644		581	
Fortzüge	1106		612		494	
Saldo	119	0,5 %	32	0,3 %	87	0,7 %
Bevölkerungsveränderung insgesamt						
Gesamtsaldo	7	0,0 %	- 4	0,0 %	11	0,1 %
Einwohnerzahl am Jahresende						
insgesamt	23 729	↔	#####	↔	####	↔
davon Deutsche	23 206	97,8 %	#####	97,9 %	####	97,7 %
davon Nichtdeutsche	523	2,2 %	238	2,1 %	285	2,3 %

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2018 mit Wohnort Varel						
nur in Teilzeit Beschäftigte						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft					
insgesamt	14	↔	4	↔	10	↔
Alter 15 - unter 25 J.		0,0 %	.		.	
25 - unter 45 J.	11	78,6 %	4	100,0 %	7	70,0 %
45 Jahre und älter	3	21,4 %	.		3	30,0 %
Produzierendes Gewerbe						
insgesamt	257	↔	71	↔	186	↔
Alter 15 - unter 25 J.	10	3,9 %	6	8,5 %	4	2,2 %
25 - unter 45 J.	103	40,1 %	21	29,6 %	82	44,1 %
45 Jahre und älter	144	56,0 %	44	62,0 %	100	53,8 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe						
insgesamt	526	↔	96	↔	430	↔
Alter 15 - unter 25 J.	33	6,3 %	9	9,4 %	24	5,6 %
25 - unter 45 J.	233	44,3 %	41	42,7 %	192	44,7 %
45 Jahre und älter	260	49,4 %	46	47,9 %	214	49,8 %
Sonstige Dienstleistungen						
insgesamt	1 418	↔	176	↔	1 242	↔
Alter 15 - unter 25 J.	62	4,4 %	16	9,1 %	46	3,7 %
25 - unter 45 J.	537	37,9 %	43	24,4 %	494	39,8 %
45 Jahre und älter	819	57,8 %	117	66,5 %	702	56,5 %
Alle Wirtschaftsbereiche						
insgesamt	2 215	↔	347	↔	1 868	↔
Alter 15 - unter 25 J.	105	4,7 %	31	8,9 %	74	4,0 %
25 - unter 45 J.	884	39,9 %	109	31,4 %	775	41,5 %
45 Jahre und älter	1 226	55,3 %	207	59,7 %	1 019	54,6 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt						

Vergleich

Niedersachsen: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2018						
Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht., Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen						
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich		weiblich	
Deutsche	541 838	77,3 %				
Nichtdeutsche	159 070	22,7 %				
insgesamt	700 908		344 413	49,1 %	356 495	50,9 %
Anteil Einwohner	↗	9,0 %	↗	9,1 %	↗	9,0 %

Varel: Schwerbehinderte am 31.12.2018						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: K2401051	Personen	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
Einwohner	23 729	↔	11 445	↔	12 284	↔
dar. mit einer Behind.	1 092					
dar. mit mehreren B.	1 189					
insgesamt	2 281	9,6 %	1248	10,9 %	1 033	8,4 %
Grad der Behinderung						
insgesamt	2 281	↔				
50	766	33,6 %				
60	383	16,8 %				
70	291	12,8 %				
80	296	13,0 %				
90	143	6,3 %				
100	402	17,6 %				

Statistik bezieht sich stets auf (letzte) ungerade Jahreszahl